

# Ringreiten - das Fest des Dorfes



Die Fahnenabordnung in Sollwitt aus dem Jahr 2011.

Foto: Archiv

Das Ringreiten hat seinen festen Platz im Jahresrhythmus auf den Dörfern in unserer Region. Und auch im Amt Viöl ist dieser „Nationalsport“ eine feste Größe. Irgendwann zwischen Mai und September liegen meist die Termine der Dorf- und Amtsringreiten in Nordfriesland. Manch einer aber weiß, dass früher das Ringreiten im Winter stattfand. In den anderen Jahreszeiten wurden die Felder bestellt, Heu gemacht, die Ernte eingefahren, Stroh gemacht, gedroschen und der Wintervorrat für die Tiere eingelagert. Wenn dann im Winter endlich ein wenig Ruhe einkehrte, dann war für die Landwirte und in der Landwirtschaft arbeitenden Menschen auf den Dörfern auch Zeit zum Beispiel für das Ringreiten. In Sollwitt war das zum letzten Mal 1977 der Fall. Aber nur noch 12 Reiter waren in dem

Jahr zum Wettkampf angetreten. Das Ringreiten als Traditionsveranstaltung drohte irgendwann einzuschlafen. Es wurde Zeit, sich Gedanken zu machen. Man gründete einen Verein und 1. Vorsitzender wurde Johannes Schütt. Feldführer war damals Carl Thomsen, „Pedes Kuddel“. Und dann wurde beschlossen, in Zukunft das Ringreiten im Frühjahr durchzuführen. Durch den Wandel in der Landwirtschaft und den Einzug von Maschinen und moderner Technik bei Feldbestellung und Ernte war das möglich. Der Erfolg ließ nicht auf sich warten. Hatte vielleicht das kalte Wetter so manchen von der Teilnahme abgehalten, wurde das Starterfeld immer größer. In den 80er Jahren zählte der Feldführer 33 Reiter. Inzwischen sind es in der Regel um die 25 Pferde, die durch die Gallis geritten werden. Im Gegensatz zu

früher ist der Sport auch nicht mehr nur den Männern vorbehalten. Der Anteil der Frauen liegt bei 40% und der Verein zählt 48 Mitglieder.

Die Leitung des Vereins ist mittlerweile in die Familie Schütt zurückgekehrt. Als dritter Vorsitzender der Vereinsgeschichte lädt Ralf-Jens, der 2011 Bernd Arendt ablöste, jeweils am vorletzten Sonnabend im Mai zum Dorfringreiten ein. **Dieses Jahr werden also Reiter und Reiterinnen am 21. Mai antreten und um die Ringe kämpfen.** Den Abschluss bildet der Ringreiterball. Er fand im letzten Jahr erstmalig in Muschen statt. „Ringreiten ist das wichtigste Fest, an dem eigentlich das ganze Dorf Anteil nimmt“, sagt der Vorsitzende und ergänzt, „aber leider haben wir ja keine Gaststätte mehr und müssen auswärts feiern.“ Aber Muschen hat den Sollwitter Ringreitern so gut gefallen, dass auch 2016 dort der Ball stattfindet. Das bleibt dann wohl so lange so, bis das geplante Dörpshuus fertig wird. **Acht Tage nach den Erwachsenen sind die Kinder dann dran. Am Sonntag, 29. Mai 2016, findet das Kinder-ringreiten statt. Dazu sind auch alle Kinder aus umliegenden Gemeinden ganz herzlich eingeladen.** (epu)

- Pferde- und Viehanhänger
- Anhänger aller Art
- Anhängerverleih und Reparatur
- Pferdestalltechnik
- Außenboxen
- Gummibeläge
- Führenanlagen
- orthopädischer Hufbeschlag



**Bernd Arendt**

Metallbaumeister

Dorfstr. 11 • 25884 Pobüll  
Telefon 0 48 43 - 21 45  
Telefax 0 48 43 - 2 71 15

**SCHÜTT** BAUELEMENTE



Türen • Fenster  
GmbH Treppen • Rollläden

Schulstraße 6 • 25884 Sollwitt • Tel: 04843 / 605 • Fax: 04843/2147

www.schuettt-bauelemente.de